

Kurzbeschreibung der einzelnen Maßnahmen zur Wiederherstellung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes an der Alb

Maßnahme M1: Neubau HRB Spinnerei 1,3 Mio. m³

Das HRB Spinnerei ist das Ergebnis des Konsensverfahrens zwischen Juli 2015 und Februar 2019, in welchem über 24 verschiedene Varianten zur Herstellung des hundertjährigen Hochwasserschutzes an der Alb untersucht wurden. Nach heutigen Maßstäben kann wegen der Zunahme der Hochwasserabflüsse die Stadt Ettlingen nur noch ein noch ein etwa 23-jährliches Albhochwasser (ohne Klimaänderungsfaktor) beherrschen. Das HRB wird als Erddamm begrünt gestaltet. Der Steildamm entlang der Dachser Spedition Halle erfolgt als Spundwand-Fangedamm-Konstruktion. Als Verfüllmaterial kann somit anfallender Bodenaushub wiederverwendet werden.

Bauzeit¹: 24-30 Monate	Baukosten²: 50 Mio. €	Vergabe März 2027³
--	---	--------------------------------------

Maßnahme M1: Neubau Brücke Hetzelbach

Als Zufahrtsmöglichkeit von der Baustelleneinrichtungsfläche auf das Baufeld während der Bauphase des HRB Spinnerei sowie nach dessen Fertigstellung als dauerhafte Überfahrt auf die Betriebswege des HRB Spinnerei wird nordwestlich an die Verkehrsflächen der AVG-Halle angrenzend eine Brücke über den neuen Verlauf des Hetzelbachs ausgeführt.

Bauzeit¹: 6-8 Monate	Baukosten²: 450.000,- €	Vergabe Januar 2026³
--	---	--

Maßnahme M2: Objektschutzmaßnahmen für die Kläranlage Neurod

Die Kläranlage Neurod benötigt ab einem HQ₁₀₀ Einstaufall Objektschutzmaßnahmen. Der bestehende Schutzzaun wird erhöhte, um einen Freibord von 50 cm zu gewährleisten. Zur Verhinderung des Rückstaus in den Kläranlagenauslauf wird ein neues Pumpwerk benötigt, dass das gereinigte Wasser den Kläranlagenauslauf zuführt. Zuletzt wird das Regenüberlaufbecken der Kläranlage mit zwei Grundwassermessstellen nachgerüstet. Sollte der Grundwasserspiegel im Einstaufall steigen, wird das Überlaufbecken mit Eigen- oder Abwasser aus dem Kläranlagenzulauf geflutet, um ein aufschwimmen zu vermeiden.

Bauzeit¹: 8-12 Monate	Baukosten²: 1 Mio. €	Vergabe Januar 2027³
---	--	--

Maßnahme M3: Ertüchtigung Erlengraben

Die geplante Abflussverteilung sieht vor, im Hochwasserfall bis zu 25 m³/s in den Erlengraben abzuschlagen. Die seit 2004 bestehende Hochwasserabflussverteilung beaufschlagte den Erlengraben bisher lediglich mit maximal 23,5 m³/s. Hierfür ist der Erlengraben punktuell um wenige Zentimeter zu ertüchtigen. Im Bereich der Bulacher Straße ist die bestehende Gewässerböschung auf rd. 85 m zu sichern.

Bauzeit¹: 1-2 Monate	Baukosten²: 300.000,- €	Vergabe September 2026³
--	---	---

Maßnahme M4: Neubau steuerbares Auslaufbauwerk Zwischenspeicher Weiherwald

Das in der Planung von 1982 enthaltene, aber nicht planfestgestellte Auslaufbauwerk am Nordende des Zwischenspeichers Weiherwald gewährleistet den zusätzlichen Retentionsraum von 0,85 Mio m³. Im Zuge der aktuellen Hochwasserkonzeption wird das steuerbare Auslaufbauwerk nun hergestellt.

Bauzeit¹: 12-18 Monate	Baukosten²: 1,6 Mio. €	Vergabe in März 2026³
--	--	---

¹ Alle Angaben vorbehaltlich der Nebenbestimmung durch den Planfeststellungsbeschluss

² Schätzung nach der Kosten-Nutzen-Analyse aus dem Jahr 2023

³ Alle Angaben vorbehaltlich des Erhalts des Planfeststellungsbeschlusses